

**LIEDERABEND MIT CAROLINA ULLRICH UND MARCELO AMARAL IM 4. AULAKONZERT am
Sonntag, den 14. Februar 2016, Aula der Universität Göttingen**



Carolina Ullrich wurde in Temuco, einem Zentrum der Deutsch-Chilenen, als Tochter des Deutschlehrers Gunter Ullrich und dessen Frau Sonia Meza geboren. Die Familie zog 1987 nach Deutschland, 1992 nach Kolumbien und 1999 zurück nach Chile, wo Carolina 1999 bis 2004 an der *Päpstlichen Katholischen Universität in Santiago de Chile* ein Gesangsstudium absolvierte und *summa cum laude* abschloss. Mit einem Stipendium der *Fundación Andes* kam sie nach Augsburg und besuchte an der Hochschule für Musik und Theater München Meisterklassen in Konzertgesang und Musiktheater. Die Sopranistin ist Preisträgerin verschiedener nationaler und internationaler Wettbewerbe: des ARD-Musikwettbewerbs, des Bundeswettbewerbs Gesang in Berlin, des Schumann-Wettbewerbs in Zwickau, bei „Das Lied“ in Berlin und beim „Young Concert Artists“ in New York. Im Oktober 2011 wurde ihr der Christel-Goltz-Preis der Stiftung zur Förderung der Semperoper verliehen. Schon mit 19 Jahren erwarb sich Carolina Ullrich wichtige Erfahrungen im Opernfach am Teatro Municipal in Santiago de Chile, und seit der Saison 2010/11 gehört sie dem Ensemble der Semperoper Dresden an.

Carolina Ullrichs Repertoire umfasst die Sopran-Partien der großen Oratorien und im kammermusikalischen Bereich das klassische und eben auch das spanisch/südamerikanische Repertoire. Im Juni 2013 gab sie ihr erstes Konzert mit Marcelo Amaral im Rahmen der Schubertiade, dem Liedera-bende im Rahmen der Convergences der Opéra Bastille Paris sowie im Mai 2015 „Das Italienische Liederbuch“ bei der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie in Stuttgart folgten. Bei Naxos erschien 2008 eine Aufnahme mit Liedern von Joaquín Turina; 2012 folgte die Aufnahme mit spanischem und südamerikanischem Repertoire mit Marcelo Amaral.